

Factsheet

Thema: Fake News

1. Fake News – Definition

Unter „Fake News“ versteht man Falschnachrichten, die absichtlich verbreitet werden. Es handelt sich also nicht um versehentliche Irrtümer, Gerüchte oder Satire, sondern um gezielt und vorsätzlich verbreitete Unwahrheiten (Kohring & Zimmermann 2018).

Oftmals sehen Fake News echten journalistischen Meldungen zum Verwechseln ähnlich und sie lassen unkritische Leser:innen im Glauben, es handle sich dabei um aktuelle, öffentlich bedeutsame und wahre Aussagen.

Fake News werden nicht nur in Form von Texten verbreitet. Neue Technologien ermöglichen es, Foto- und sogar Videodateien zu bearbeiten oder ganz neu zu erzeugen. Das menschliche Auge, aber auch Algorithmen, können sie nicht mehr von echten Bildern oder Videos unterscheiden. Diese Form von Fake News nennt man „Deepfakes“.

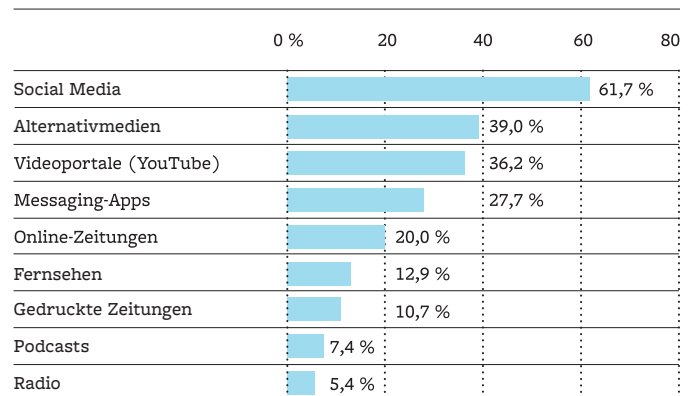
2. Wer verbreitet Fake News?

Informationen sind eine Form von Macht. Wer bestimmt, welche Informationen in die öffentliche Diskussion gelangen, beeinflusst zu einem gewissen Teil das Denken und Handeln der Bürger:innen. Spätestens seit dem US-Wahlkampf 2016 zwischen Donald Trump und Hillary Clinton ist die Frage angekommen: Wie gross ist der Einfluss von Fake News auf das (Wahl-)Verhalten von Bürger:innen? Fake News-Kampagnen sind aber kein Phänomen, das sich auf die USA beschränkt. Auch in den Bundestagswahlkämpfen 2017 und 2021 in Deutschland sind Falschbehauptungen kursiert (vgl. Brodnig 2018). 2021 war auf Facebook eine internationale Kampagne zur Verbreitung von Falschmeldungen über Corona-Impfungen im Umlauf. Und im Herbst 2022 verbreiteten sich auf Social Media Bilder von gefälschten Plakaten des Schweizer Bundesrats, der wegen der Empfehlung, maximal auf 19 Grad zu heizen, angeblich zur Anzeige von Nachbarn auffordert. Auch nachweislich falsche Meldungen zum Ukrainekrieg sind auf Social Media weit verbreitet (persoenlich.com 2022).

Es ist häufig schwierig festzustellen, wer für die Verbreitung von Fake News verantwortlich ist. Klar ist: Fake News-Kampagnen sind ein Versuch, die öffentliche Meinung zu beeinflussen, um eigene Interessen durchzusetzen. Indem Personen oder Gruppen Falschinformationen verbreiten, versuchen sie auf unlautere Weise, ihre eigene Macht zu stärken, politische und gesellschaftliche Vorgänge zu beeinflussen und den Zusammenhalt in der Gesellschaft zu schwächen.

3. Fake News und Social Media

Absichtlich verbreitete Falschnachrichten sind kein neues Phänomen – politische Gegner:innen haben schon vor Jahrhunderten falsche Nachrichten übereinander verbreitet. Die Digitalisierung hat das Problem aber massiv verstärkt. Noch nie war es so einfach, mit Nachrichten (egal, ob wahr oder falsch) in Kontakt zu kommen, sie weiter zu verbreiten oder selbst zu erstellen. Eine Studie des Forschungszentrums Öffentlichkeit und Gesellschaft der Universität Zürich (fög) konnte zeigen, dass das Risiko, Fake News zu begegnen, nicht in der ganzen Onlinewelt gleich hoch ist. Die Nutzer:innen treffen gemäss eigenen Angaben vor allem auf digitalen Plattformen wie Facebook und Youtube und auf Messenger-Apps wie WhatsApp oder Telegram auf Falschinformationen (Jahrbuch Qualität der Medien 2021), vgl. auch folgende Abbildung:



Kanäle von Falschinformationen

Die Darstellung zeigt, auf welchen Kanälen Menschen in der Schweiz nach eigenen Angaben oft oder sehr oft auf Falschinformationen treffen.

Lesebeispiel: Gemäss eigenen Angaben treffen 61,7% der Bürger:innen in der Schweiz auf Social Media oft oder sehr oft auf Falschinformationen.

Anders als in journalistischen Medien gibt es auf Social Media keinen „Qualitätsfilter“, keine Impressumspflicht, die über die Urheberschaft informiert, und auch keine Garantie für die Wahrhaftigkeit einer Meldung. Für Fake News sind das günstige Voraussetzungen: sie sind einfach zu verbreiten und schwer zu kontrollieren. Es gibt zahlreiche Studien, die sich damit beschäftigen, ob und wie die Algorithmen der Social Media Plattformen die Verbreitung von Fake News begünstigen. Tatsächlich konnte gezeigt werden, dass auf Twitter und Facebook Fake News stärker geteilt wurden als die Korrektur dieser Meldungen auf Fact Checking Seiten (Vosoughi et al 2018).

Das Zusammenspiel von Fake News und Social Media zu verstehen, ist deshalb so wichtig, weil über ein Drittel der Schweizer Jugendlichen und jungen Erwachsenen Social Media als Hauptinformationsquelle nutzen. Viele junge Menschen hören, sehen oder lesen fast gar keine Nachrichten von journalistischen Medien mehr (vgl. Jahrbuch Qualität der Medien 2022). Es ist daher besonders wichtig, sich schon früh mit Fake News auseinanderzusetzen und zu lernen, welche Quellen glaubhaft sind und

Quellen:

Brodnig, Ingrid (2018): Lügen im Netz: Wie Fake News, Populisten und unkontrollierte Technik uns manipulieren. Brandstätter Verlag, Wien

Jahrbuch Qualität der Medien Schweiz 2021 und 2022 (fög), <https://www.foeg.uzh.ch/de/jahrbuch-qualit%C3%A4t-der-medien/gesamtausgabe.html>

Kohring, Mathias & Zimmermann, Fabian (2018): Fake News: Aktuelle Desinformation. In: Konstanz

Marx, Henning Lobin und Axel Schmidt, Hrsg.: Deutsch in Sozialen Medien, S. 147-162

persoenlich.com (2022): Russische Fake-News-Kampagne gestoppt, 27. September 2022, www.persoenlich.com

Vosoughi, Soroush et al. (2018): The spread of true and false news online; in: Science (Vol 359, Issue 6380), S 1146 – 1151

wie man Informationen auf ihre Echtheit überprüfen kann. Wie man das macht, ist in der CheckNews Lernumgebung Fake News beschrieben:

iqesonline.net/bildung-digital/checknews/lernumgebungen/fake-news-erkennen/

4. Folgen der Verbreitung von Fake News

Damit eine demokratische Gesellschaft funktioniert, müssen die Bürger:innen auf faktentreue und verlässliche Informationen zugreifen können (vgl. Factsheet Medien und Demokratie). Nur wenn die Bürger:innen gut informiert sind, können sie ihre politischen Mitwirkungs- und Kontrollrechte optimal ausüben.

Sind diese Voraussetzungen nicht gegeben, hat das fatale Folgen für die politische Meinungsbildung, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und schliesslich für die soziale Ordnung als Ganzes. Menschen verlieren durch den Konsum von Fake News Vertrauen in Staat und Institutionen, der soziale Zusammenhalt bröckelt. Fake News sind daher ein ernst zu nehmendes Problem für unsere Gesellschaft.